

PERSÖNLICH

Herzliche
Glückwünsche
unseren Jubilarinnen

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Montag

Isolde Hilzinger
Fürst-Johannes-Strasse 59,
Schaan, zum 81. Geburtstag

Johanna Kindel-Van de Loo
Unterfeld 28, Triesen,
zum 80. Geburtstag

Elfriede Forstinger
Im Mühleholz 11, Vaduz,
zum 80. Geburtstag

ARZT IM DIENST

Notfallnummer Liechtenstein 230 30 30

Pfarrei Mauren

Allerheiligen
und Allerseelen

MAUREN Am 1. November feiert die Pfarrei Mauren das Fest Allerheiligen um 8.30 Uhr in Schaanwald und um 10 Uhr in Mauren. Am Nachmittag um 13.30 Uhr begeht sie das Gedächtnis der Verstorbenen, anschliessend Gräbersegnung und Gräberbesuch. «Wir gedenken ganz besonders der lieben Verstorbenen, die uns seit dem letzten Allerheiligenfest in die ewige Heimat vorausgegangen sind», so die Pfarrei in ihrer Aussendung. Der Gottesdienst in Mauren und das Totengedenken am Nachmittag werden live im Gemeindegottesdienst übertragen. An Allerseelen, den 2. November, gedenkt die Pfarrei aller ihrer Verstorbenen in der Messfeier um 9 Uhr in Mauren. (pd/red)

Erwachsenenbildung

Chinesisch
für Anfänger

VADUZ Die Teilnehmenden lernen den chinesischen Sprachgebrauch für einfache Alltagssituationen (Begrüssen, Vorstellen, Zahlen etc.) und erlangen ein Basiswissen über die chinesischen Schriftzeichen. Der Kurs 509 unter der Leitung von Su Zhang beginnt am Mittwoch, den 8. November, um 19 Uhr im Schulzentrum Mühleholz 2 in Vaduz. Anmeldung und Auskunft bei der Stein Egerta (Telefon: 232 48 22; E-Mail-Adresse: info@steinegerta.li). (pr)

IMPRESSUM

Herausgeberin: Liechtensteiner Volksblatt AG, Im alten Riet 103, 9494 Schaan, Tel. +423 237 51 51, E-Mail verlag@volksblatt.li

Geschäftsleitung: Lucas Ebner (Sprecher), Max Müller (Leiter Werbemarkt und Abonnements)

Verlagsleitung: Natalie Bauer-Schädler, Michèle Ehlers, Robert Schwandtnner, Doris Quaderer

Finanzen/Personal: Michèle Ehlers

Chefredaktion: Lucas Ebner, Doris Quaderer

Redaktion: Sebastian Albrich, Daniel Banzer, Silvia Böhler, Holger Franke (Leitung Wirtschaft), Daniela Fritz, Elmar Gangl (Leitung Kultur), Mario Heeb, Hannes Matt, David Sele; E-Mail redaktion@volksblatt.li; Robert Brüstle (Leitung Sport), Florian Hepberger, Manuel Moser, Marco Pescio, Tel. +423 237 51 39; E-Mail sport@volksblatt.li

Leitung Online/Social Media: Sebastian Albrich

Redaktion «Rheinzeitung»: Mario Heeb (Leitung)

Redaktionskoordination: Susanne Falk, E-Mail sekretariat@volksblatt.li, Telefon +423 237 51 61

Fotografen: Michael Zanghellini (Leitung), Paul Trummer, Nils Vollmar

Produktion/Layout: Klaus Tement (Leitung), Franco Cardello, Gioana Hasler

Verkauf/Innendienst: Natalie Bauer-Schädler (Leitung Innendienst), Robert Schwandtnner (Verkaufsführer), Siegfried Egg, Angelika Huber, Pirol Bont, Björn Bigger, René Wildhaber

Inseratenannahme/Empfang: Debora Voumard, Sonja Lüchinger, Telefon +423 237 51 51, Fax +423 237 51 66, E-Mail inserate@volksblatt.li

Abodienst: Dagmar Schwendener, Tel. +423 237 51 27, E-Mail abo@volksblatt.li

Druck: Vorarlberger Medienhaus, Schwarzach

Bei Zustellungsschwierigkeiten wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer +423 237 51 27 an unseren Abo-Dienst (Montag bis Freitag von 8 bis 10.00 Uhr).

Der Verlag übernimmt für die Inhalte der Anzeigen keine Verantwortung.



Die beiden Erstplatzierten: Die Projektgruppe «Teilautonomes Jugendhaus» und der Jugendrat. (Fotos: ZVG)



Jugendprojekte 2017 ausgezeichnet

Landesfinale Der Höhepunkt des 13. Interregionalen Jugendprojekt-Wettbewerbs in Liechtenstein fand vergangenen Freitag statt. Vor grossem Publikum und einer Jury präsentierten Jugendliche ihre Projekte und durften Geldpreise entgegennehmen.

Der Interregionale Jugendprojekt-Wettbewerb ist ein Gemeinschaftsprojekt des Kantons St. Gallen, des Bundeslandes Vorarlberg und Liechtensteins. Aktuell finden bzw. fanden die regionalen Ausscheidungen statt, an welchen auch die Projektgruppen fürs Finale vom 11. November nominiert werden. Junge Leute im Alter von 13 bis 24 Jahren präsentierten in der Aula der Primarschule Balzers, welche Projekte sie in den vergangenen Monaten auf die Beine gestellt haben. Eine Jury bewertete vorab die eingegangenen Projektdokumentationen und im letzten Teils des Wettbewerbs die Präsentationen. Wichtigstes Kriterium dabei war die Kreativität mit der gleichzeitigen Herausforderung, das Projekt in gerade mal sieben Minuten möglichst aufschlussreich zu präsentieren.

Bunte Mischung

Nach den Grussworten von Hugo Risch, Leiter des Amtes für Soziale Dienste, und von Hansjörg Büchel, dem Vorsteher von Balzers, gehörte die Bühne ganz den Jugendlichen

und ihren Projekten. Als Erstes stellten zwei junge Männer ihre «Skateboardkurse für Kinder» vor und berichteten, wie aus ihrer Idee ein Projekt entstand, mit dem sie noch viel mehr vorhaben. Erreicht haben sie bisher, dass ihr Mittwochkurs sehr gut bei Kindern ankommt bzw. regelmässig besucht wird, dass sie ihren eigenen Webauftritt umsetzen und ein Logo gestalten konnten. Ihr Wunsch für die Zukunft wäre allerdings eine Skateboardhalle, für welche sie schon viele Ideen gesammelt haben.

Der Jugendrat, die zweite Gruppe, die die Bühne betrat, stellte seine 2016 erstmals durchgeführte «Jugendsession» vor: Damit haben sie ein Instrument geschaffen, bei welchem junge Leute - direkt im Landtagsaal - ihre Themen einbringen, diskutieren und die Ergebnisse schliesslich dem Landtagspräsidenten übergeben konnten. Vergangenes Jahr standen dabei die Berufsbildung und der Vaterschaftsurlaub im Mittelpunkt. Die Jugendsession 2017 erwartet Anfang November wiederum junge engagierte Leute. Mit viel Fantasie und mitten aus dem Erleb-

ten präsentierte sich die Gruppe «Teilautonomes Jugendhaus»: Angefangen von der Idee, über ihren Einsatz bei Gesprächen mit politisch Verantwortlichen, dem Beschaffen von Finanzen bis hin zum Handanlegen bei der Innenrenovation eines alten Hauses. Der Mix aus Erzähltem und Gespieltem zeigte die verschiedenen Facetten ihres Projektes sehr abwechslungsreich auf.

Als vierte Gruppe betraten drei Lernende aus verschiedenen Berufsgruppen der Oerlikon Balzers AG mit ihrem Projekt «Lichtschwert» die Bühne und zeigten auf, wie kreativ sie sich an die Sache machten. Der Prolog, musikalisch umrahmt von Star-Wars-Musik, gab zuerst via Beamer einen kurzen Abriss ihrer Idee, bevor sie den Verlauf von der zeichnerischen über die elektronische Planung bis hin zur Konstruktionsarbeit erläuterten. Natürlich waren dann zum Abschluss der Präsentation auch die Lichtschwerter bei einem gespielten Kampf im Einsatz.

Preisvergabe

Nach einer Pause mit Verpflegung durch die Offene Jugendarbeit Bal-

zers, in der sich die Jury für die Bewertung zurückzog, war die Spannung auf dem Höhepunkt angelangt. Die Rangierungen waren gemacht und die Projektgruppen konnten sich alle über ihr Preisgeld freuen (siehe Kasten). Die insgesamt 4000 Franken wurden von der Arbeitsgruppe IndustrieLehre AGIL der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer zur Verfügung gestellt. (pd/red)

Rangierung der Projekte

Kategorie I

- 1. Preis, 1200 Franken und Nomination fürs Finale: «Jugendsession», Jugendrat Liechtenstein
- 2. Preis, 800 Franken und Nomination fürs Finale: «Skateboardkurse für Kinder»

Kategorie II

- 1. Preis, 1200 Franken und Nomination fürs Finale: «Teilautonomes Jugendhaus» von Jugendlichen der Offenen Jugendarbeit Schaan
- 2. Preis, 800 Franken: «Lichtschwert» von Lernenden der Oerlikon Balzers AG (Projekte aus dem Bereich Schule und Betriebe können gemäss interregionalen Reglement nicht zum Finale nominiert werden)

Leserfotos des Tages

Leuchtende Grimassen



«Am Samstag feierten wir Nachbarn aus der Maschlina in Triesen unser traditionelles «Maschlina-Kürbisfäscht», schreibt Paola Schatz und hielt mit ihrem Leserfoto die am Nachmittag von den Kindern geschnitzten Kunstwerke fest. Vielen Dank für die Einsendung, weitere Fotos von Lesern für die Rubrik «Leserfoto des Tages» sind erwünscht (E-Mail mit Foto und kurzem Beschrieb des Motivs an redaktion@volksblatt.li). (Text: red; Foto: Paola Schatz)